

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Atmungsgymnastik und Atmungstherapie

Kirchberg, Franz

Berlin, 1913

Vorwort

[urn:nbn:at:at-ubi:2-9698](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-ubi:2-9698)

Vorwort.

Das hier vorliegende Buch soll dem Zweck dienen, Ärzten und dem ärztlichen Hilfspersonal eine Darstellung der Atmungsgymnastik und ihrer Anwendung sowohl zu allgemein hygienischen Zwecken wie zu Heilzwecken zu geben. Wie ich aus meinen langjährigen Kursen der Massage und Gymnastik für Ärzte weiß, ist dieses Gebiet den meisten Mediziniern aus ihrer Ausbildungszeit her ziemlich fremd, obwohl eine systematische Anwendung der Atmungsgymnastik in zahlreichen Fällen chronischer Erkrankungen durchaus mit zum therapeutischen Rüstzeug gehört. Da nun der Arzt wohl nur selten in der Lage sein wird, derartige langwierige Verfahren selbst durchführen zu können, ergab es sich von selbst, eine Form der Darstellung zu wählen, die auch nach Möglichkeit dem ärztlichen Hilfspersonal verständlich ist. Ich fürchte nicht, durch eine so eingehende Besprechung der dafür in betracht kommenden Leiden und Konstitutionsanomalien Kurpfuscher zu züchten, sondern glaube gerade nach meinen vieljährigen Erfahrungen als Leiter einer Massagelehranstalt sagen zu dürfen, daß je besser das ärztliche Hilfspersonal auf allen diesen Gebieten ausgebildet wird, um so weniger Gefahr besteht, daß man aus ihnen Kurpfuscher macht. Ich hoffe jedenfalls in der hier folgenden Darstellung dieser Gefahr nach Möglichkeit vorgebeugt zu haben. Für das Massage- und Gymnastenpersonal gehört die Ausbildung in der Atmungsgymnastik ebenfalls zur allgemeinen Fachausbildung; sollte sich das Bedürfnis dazu herausstellen, so ist in Aussicht genommen, den ersten Teil — Atmungsgymnastik — gesondert herauszugeben.

Schließlich hoffe ich auch den Gesangspädagogen mit meinem Buch in mancher Hinsicht als Ratgeber und Warner nützen zu können. Die nach Möglichkeit ausführlich gehaltenen Literaturhinweise werden hoffentlich allen Beteiligten zu Dank sein.

Die Angaben aus der Geschichte der Atmungsgymnastik habe ich so kurz wie möglich gehalten. Die Pneumatotherapie an Apparaten, sowie die Inhalationstherapie habe ich ebenfalls nur kurz erwähnt. Der Arzt findet das darauf Bezügliche ja in absolut erschöpfender Weise z. B. in der Darstellung von Professor Hoppe-Seyler in der therapeutischen Technik von Schwalbe.

Berlin, März 1913.

Dr. med. et iur. Franz Kirchberg.

